

## PRESSEINFORMATION

# ACHTUNG LKW! MEHR SICHERHEIT FÜR VERKEHRSANFÄNGER

Der Hersteller für Kommunalfahrzeuge ZÖLLER-KIPPER aus Mainz engagiert sich für mehr Verkehrssicherheit für Kinder – vom Schulhof für die Straße. Über die Zusammenarbeit mit dem Verein Blicki e.V. plus Blickis Top 3 Tipps zum Beginn des neuen Schuljahres.

**Mainz, 28. August 2024** – Mehr als 26.000 Menschen hatten in 2023 einen Unfall mit einem LKW, bzw. waren „Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden unter Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen“, wie es offiziell in der Unfallstatistik des Statistischen Bundesamtes heißt. Besonders gefährdet seien dabei immer die jüngsten Verkehrsteilnehmer, so die Verkehrsinitiative Blicki Blickts'.

ZÖLLER-KIPPER bietet mit seinen Sicherheits- und Assistenzsystemen für LKW zwar technische Möglichkeiten am Fahrzeug, will sich darüber hinaus aber auch in der pädagogischen Präventionsarbeit engagieren. Schließlich sollten sich die kleinen Verkehrsteilnehmer nicht nur auf Systeme, sondern auf sich selbst verlassen.

Bereits zum Ausklang des alten Schuljahres war deshalb ein original orangefarbener Müllwagen auf Tour an zwei Mainzer Grundschulen. Seine Mission: Anschauungsmaterial liefern. „Kinder sind fasziniert von Lkws, da greift die kindliche Begeisterung so sehr, dass sie oft die Gefahr nicht sehen“, erklärt Rosamaria La Russa vom Verein.

Für die Kinder ist der LKW zum Anfassen und Einsteigen nicht nur ein tolles Erlebnis, er ist vor allem jedes Mal mit einem großen Aha-Moment verbunden. Dann wenn alle Klassenkameraden verschwunden sind. Weg. Komplet. So groß ist also der tote Winkel bei einem Lkw, dass fast die gesamte Schulklasse hineinpasst. Staunen, Kopfschütteln und die Frage: „Wo seid ihr denn bloß?“, aus dem Führerhaus. Und anschließend die Erkenntnis: Kein Wunder, dass es zu Unfällen kommt, wenn der Fahrer gar keine Chance hat, Kinder überhaupt zu sehen.

Ziel und Zweck des Workshops ist es, Kinder spielerisch zu sensibilisieren. Dieser praktische Teil wird in den Wochen zuvor im Unterricht theoretisch vorbereitet. Volker Schröder, CFO der ZOELLER GRUPPE und selber 2-facher Vater, war beim Workshop dabei und ist begeistert: „Eine großartige und wichtige Initiative! Pädagogisch super aufgezogen und gemacht – eine Idee, die wir als Unternehmen weiter aufgreifen und unterstützen wollen.“

### Blickis Top-3-Tipps

- 1.** Wenn du die Straße überqueren möchtest, solltest du immer eine Ampel oder einen Zebrastreifen benutzen, auch wenn du dafür einen kleinen Umweg machen musst.
- 2.** Auch am Zebrastreifen solltest du immer warten, bis der LKW zum Stehen kommt: LKWs haben einen langen Bremsweg und können nicht sofort anhalten.
- 3.** Stehe mit dem Fahrrad an der Ampel immer rechts hinter dem LKW, damit der Fahrer oder die Fahrerin dich im Spiegel sehen kann.

Mehr Verkehrssicherheits-Tipps gibt es unter [www.blicki-blickts.de](http://www.blicki-blickts.de)

**TECHNIK ENTSCHEIDET.**

Einen ausführlichen Nachbericht zum Workshop mit Müllfahrzeug sowie eine Auswahl an Pressefotos zum Download finden Sie auf [www.zoeller-kipper.de/newsroom](http://www.zoeller-kipper.de/newsroom) und in unserem Pressebereich.

**Noch Fragen? Rufen Sie uns einfach an.**

**Pressekontakt:**

Kristina Lerch  
T: 0160 909 453 20  
[presse@zoeller-kipper.de](mailto:presse@zoeller-kipper.de)

---

## **ÜBER DIE ZOELLER GRUPPE**

Die ZOELLER GRUPPE ist Experte für modernste Abfallsammelfahrzeuge und Entleerungsvorrichtungen für Müllbehälter mit Stammsitz in Mainz, Deutschland. Die Gruppe erwirtschaftete 2023 einen Umsatz von über 578 Millionen Euro, beschäftigt weltweit über 3.000 Mitarbeiter und produziert in insgesamt neun Ländern. [www.zoeller-kipper.de/presse](http://www.zoeller-kipper.de/presse)

## **ÜBER BLICKI E.V.**

Der gemeinnützige Blicki e.V. wurde im Herbst 2017 gegründet und hat bislang rund 72.000 Kinder in Grundschulen und Kindergärten in ganz Deutschland geschult. Gemeinsam mit Blicki dem Känguru lernen die Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren spielerisch und interaktiv die Grundlagen zur sicheren Teilnahme am Straßenverkehr. Den Schwerpunkt legt die Verkehrssicherheits-Initiative dabei auf große Fahrzeuge und Lkws. Seit 2020 erhält der Blicki e.V. eine jährliche Förderung durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr. Weiterführende Informationen finden Sie unter [www.blicki-blickts.de](http://www.blicki-blickts.de) oder auf Social Media.

**TECHNIK ENTSCHEIDET.**